

Pressemitteilung, 21.10.2024

AVAT als „Premier“ beim „Großen Preis des Mittelstandes“ ausgezeichnet

Tübingen. AVAT hat beim renommierten „Großen Preis des Mittelstandes“ den „Premier“ erhalten. Es ist die höchste Auszeichnung im Wettbewerb, und wird nur an herausragende Unternehmen vergeben, die sich durch exzellente Leistungen in mehreren Kategorien hervortun.

Frank Ganssloser, Geschäftsführer und Gründer von AVAT, nahm stellvertretend für alle Mitarbeitenden die weiße Porzellanfigur bei der Bundesgala in Düsseldorf entgegen. In seiner Dankesrede betonte er: „Diese Auszeichnung macht sichtbar, was wir als mittelständisches Unternehmen in Tübingen seit Jahrzehnten leisten und in der Branche der Erneuerbaren Energien erreicht haben.“

Seit 2008 ist AVAT regelmäßig unter den Nominierten des Preises: 2015 wurde das Unternehmen als „Finalist“, 2018 als „Preisträger“ ausgezeichnet und erhielt im gleichen Jahr auch die „Ehrenplakette“. 2021 folgte dann die Ehrung als „Premier-Finalist“ und nun 2024 als „Premier“ – ein Erfolg, der nur wenigen der 20.000 bislang nominierten Unternehmen zuteilgeworden ist.

Die Jury würdigte mit der Verleihung des „Premier“ die Unternehmensentwicklung der letzten Jahre: „AVAT ist ein Vorreiter in der digitalen Automation von Gasmotoren und in der Entwicklung von umweltfreundlichen Energieversorgungssystemen. Mit seiner starken Employer-Branding-Strategie, innovativer Produktentwicklung und engagierter Forschungsarbeit leistet das Unternehmen einen bedeutenden Beitrag.“

Die Leistung der nominierten Unternehmen wird in fünf Wettbewerbskategorien bewertet: die Gesamtentwicklung des Unternehmens, die Schaffung und Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen, die Modernisierungs- und Innovationskraft, Service und Kundennähe sowie das Engagement in der Region. So ist AVAT für die Region Tübingen ein attraktiver Arbeitgeber für Fachkräfte, die in einem zukunftsorientierten, technisch anspruchsvollen Umfeld tätig sein und die Energiewende aktiv gestalten möchten.



Bildunterzeile

Das Tübinger Unternehmen AVAT hat den „Premier“ beim „Großen Preis des Mittelstandes“ erhalten. Frank Ganssloser (rechts), Geschäftsführer und Gründer von AVAT, freut sich gemeinsam mit seinem Sohn Sören Ganssloser (links) über die höchste Auszeichnung im Wettbewerb.

Foto: AVAT Automation GmbH

Über den Großen Preis des Mittelstandes

Der „Große Preis des Mittelstandes“ wird seit 30 Jahren von der Oskar-Patzelt-Stiftung verliehen und gilt als eine der wichtigsten Wirtschaftsauszeichnungen für den Mittelstand. Ausgezeichnet werden Unternehmen, die sich durch ihre Gesamtentwicklung, Innovationskraft, besonderen Leistungen und ihr regionales Engagement hervortun. Der „Premier“-Titel ist die höchste Auszeichnung im Wettbewerb. Von den mehr als 20.000 bislang nominierten Unternehmen zählen nur wenige zu den Preisträgern. Die Nominierung von AVAT in diesem Jahr erfolgte durch die Bechtle GmbH & Co. KG IT-Systemhaus Mannheim und die WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH.

Über AVAT

AVAT entwickelt seit mehr als 30 Jahren wegweisende Automatisierungslösungen für den Energiesektor weltweit. Überall dort, wo es gilt, die Energieerzeugung und Energieverteilung zu regeln, zu steuern und zu optimieren, kommen die Lösungen des Tübinger Technologieunternehmens zum Einsatz. Mit seiner Niederlassung in Südkorea ist AVAT auch im asiatischen Raum vertreten.

Wir bitten um ein Belegexemplar. Vielen Dank.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

AVAT Automation GmbH
Corporate Communications
Sine Friedrich
T: +49 151 18840762
E: communications@avat.de